



DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf • Duisburg, 24. März 2021

Fünf Opernshop-Konzerte im Stream

Neue digitale Konzertreihe mit elf Solistinnen und Solisten des Opernensembles

Ein neues digitales Konzertformat bringt Leben in den Opernshop der Deutschen Oper am Rhein, der – coronabedingt – zurzeit leider geschlossen bleiben muss: Am Samstag, 27. März, startet eine Reihe von fünf Minikonzerten, die man jeweils ab samstags im Digitalprogramm der Oper auf www.operamrhein.de besuchen kann – der „Eintritt“ ist frei. Elf Sängerinnen und Sänger aus dem Opernensemble schenken dem Publikum eine kleine Auszeit: fünf Viertelstunden mit Opernarien und -duetten, Musicalsongs und Mozart-Liedern, die von Pianistinnen und Pianisten des Ensembles am Flügel begleitet werden.

Als Zuschauer blickt man quasi durch die Scheibe des Düsseldorfer Opernshops und ist virtuell in einem kleinen Konzertzimmer zu Gast. Denn seit seiner aufwändigen Sanierung ist der Opernshop an der Heinrich-Heine-Allee 24 nicht nur optisch einladend, sondern auch akustisch für kleine Veranstaltungen, Konzerte und Aufnahmen geeignet.

Den Anfang der Opernshop-Konzerte machen die Mezzosopranistin **Kimberley Boettger-Soller** und Bassbariton **Günes Gürle** mit Arien aus Mozarts „Così fan tutte“, Giacomo Meyerbeers „Les Huguenots“ und einem Duett aus Donizettis „Lucrezia Borgia“. **Cécile Tallec** begleitet die beiden Solisten am Flügel. Eine Viertelstunde französisch-italienischer Opernleidenschaft folgt am Ostersonntag mit **Ramona Zaharia und Bogdan Baci**: Die Mezzosopranistin und der Bassbariton singen Arien aus Charles Gounods „Faust“, Camille Saint-Saëns „Samson et Dalila“, Giuseppe Verdis „Don Carlo“ und Gaetano Donizettis „La favorita“ und werden von **Wolfgang Wiechert** am Flügel begleitet. Mit vier Stücken aus „Porgy und Bess“, „Showboat“ und „Kiss me, Kate“ führen **Morenike Fadayomi (Sopran), Sami Luttinen (Bass) und Ville Enckelmann (Klavier)** ab 10. April in die Welt des Musicals. Die Sopranistin **Liana Aleksanyan** und der Tenor **Andrés Sulbarán** singen eine Woche später – von **Anastasiya Titovych** am Flügel begleitet – berühmte Opernarien aus Gounods „Faust“, Catalanis „La Wally“, Donizettis „L’elisir d’amore“ und Verdis „La forza del destino“. Den Abschluss bildet ein Mozart-Programm: Ab 24. April präsentieren **Anke Krabbe (Sopran), Cornel Frey (Tenor), Thorsten Grümbel (Bass) und James Williams (Klavier)** Lieder und Terzette des Komponisten. Die filmische Umsetzung der Digitalkonzerte liegt in den Händen von **Jo Alex Berg**.

Weitere Informationen zu den Opernshop-Konzerten auf www.operamrhein.de.

Pressekontakt: Tanja Brill, Pressesprecherin

Telefon 0211-89 25 214, mobil: 0174-96 77 155, E-Mail: t.brill@operamrhein.de